

7. Sekundärliteratur

Jahrbuch der alten Lateiner : Schola Latina.

Halle (Saale)

Pfarrer Naucke zum 70. Geburtstag (1877-1886)

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Pfarrer Naucke zum 70. Geburtstag (1877—1886)

Am 27. Juni 1936 vollendete der verdiente langjährige ehemalige Pfarrer der Landesheil- und Pflegeanstalt Nietleben Karl Naucke sein 70. Lebensjahr. Einer alten Hallorenfamilie entstammend, war er Zögling der Waisenanstalt in den Franckeschen Stiftungen, Schüler der Latina und Mitglied des Stadttingchors. Nach der Reifeprüfung Mich. 1886 studierte er Theologie in Halle. Vierzig Jahre arbeitete er als treuer, hingebender Seelsorger seiner Anstalt und als wahrer Freund seiner Kranken. Seine Anstaltsgemeinde schloß er durch seine sonnige Liebe zu einer Familie zusammen. Seine Gottesdienste, Familienabende, Feste, seine anregende Anstaltszeitung sind unvergessen. Nun ist die Anstalt militärischen Notwendigkeiten zum Opfer gefallen, und ihre Insassen sind meist nach Oberschlesien überführt worden. Pfarrer Naucke ist aber auch im Ruhestand noch unermüdlich in Halle und Umgegend tätig. Möge ihm ein heller Lebensabend beschert werden!

Aus „Das Evangelische Halle“. 1936. Nr. 26.

Pfarrer Ragosky 70jährig (1874—1885)

Pfarrer Gustav Ragosky, der frühere Pfarrer von Brachstedt, wurde am 15. Juli 1936 siebenzigjährig. Er wurde geboren als Sohn des Strafanstaltsgeistlichen Ragosky in Werden/Ruhr, besuchte die Latina, dann die Universitäten Tübingen, Leipzig, Berlin, Halle, diente sein Militärjahr in Leipzig ab und war 1891 Oberhelfer an der Stadtmmission Magdeburg; 1892 wurde er Pfarrer in Sittendorf am Kyffhäuser und war von 1903 an 31 Jahre Pfarrer in Brachstedt, als solcher Mitglied des Kreissynodalvorstandes von Halle-Land und Herausgeber des Kirchenblattes für die Kirchentreise Halle-Land I und II, Gollma und Könnern; etwa 20 Jahre hat er auch den Kalender für Ortsgeschichte und Heimatkunde für Halle und Saalkreis herausgegeben.

Er ist der derzeitige Vorsitzende des Halleschen Pfarrervereins und Mitglied des weiteren Vorstandes des Sächsischen Provinzialpfarrervereins; Schatzmeister des Evangelisch-sozialen Presseverbandes, Mitglied des kirchlichen Schulungsheims in Wülfsfingerode, früher Leiter der Volkshochschule in Niemberg. Bis 1933 gehörte er dem Vorstand des Landbundes im Saalkreis an und bis 1934 dem engeren Vorstand des Vaterländischen Frauenvereins vom Roten Kreuz des Saalkreises.

Während des Krieges erhielt er das Verdienstkreuz für Kriegshilfe, vom Evangelischen Bund die Silberne Lutherplakette, vom Vaterländischen Frauenverein das Erinnerungskreuz und vor kurzem das Ehrenkreuz für Eltern gefallener Söhne.

Pfarrer Ragosky ist eine vielen bekannte Persönlichkeit im kirchlichen Leben des Saalkreises und auch der Stadt Halle.

Wir grüßen den Jubilar, der nun ein Siebziger ist, und wünschen ihm und den Seinen auch fernerhin Gottes Segen!

Aus: „Das Evangelische Halle“. 1936. Nr. 28.

Prof. Dr. phil. Hugo Müller, Hannover, 70jährig

Seinem lieben alten treuen Freunde, Kompennäler und Konabiturienten, Kommilitonen und Kollegen Dr. H. Müller. Zum Goldenen Abiturientenjubiläum und zur Feier des 70. Geburtstages. Prof. Dr. G. Hergt.

Heil dem Tag, an dem Du wardst geboren
In der alten Salzstadt der Halloren,
Zeig mir doch Dein liebes Vaterhaus!
Möchte gern Dir bunte Kränze winden
Und sie an die traute Pforte binden,
Da Du trippelnd gingest ein und aus.